

Niedersächsisches Internatsgymnasium

Bad Harzburg

Notizen

Schnee und Eis im Januar



Schnee und Eis in den ersten Wochen des neuen Jahres sorgten auch am NIG für winterliche Verhältnisse. Zufahrten und Wege mussten geräumt, Eiszapfen abgeschlagen, Sport- und Spielflächen gesperrt werden. Dennoch wurde das Aussehen als ‚Schule im weißen Kleid‘ von allen, die hier ein- und ausgehen, als sehr anheimelnd empfunden.



Liebe Leserinnen und Leser,

Die Hälfte des Schuljahres 2009/2010 ist vorbei. Wieder können wir auf viele erfolgreiche Aktivitäten am NIG zurückblicken, z. B. das großartige Musical im Kurhaus, die Projektwoche und der Tag der offenen Tür, die Gespräche am Kamin, die Adventsfeiern... Dr. Wolfgang Schömb's („Dr. Jazz“) sowie Heinz Hoenig, der bekannte

Schauspieler, waren bei uns zu Besuch. Die Schülerinnen und Schüler des 13. Jahrgangs verbrachten eine erlebnisreiche Woche in Rom. Es waren viele neue Eindrücke, die sie auf dieser Studienfahrt sammeln konnten.

Ich weise darauf hin, dass das neue Halbjahr recht kurz ist. Das bedeutet: macht gleich wieder richtig mit, lasst in euren Bemühungen nicht nach!

In diesem Sinne wünsche ich euch viel Erfolg.

Dietmar Urban, Schulleiter

Adventsfeier des Internats – mit Heinz Hoenig



Am 17. Dez. fand die diesjährige Adventsfeier des Internats statt. Bei einem festlichen Essen gab es für die Schülerinnen und Schüler sowie ihre Betreuer Gelegenheit, Meinungen auszutauschen, Gedichte vorzutragen und Weihnachtslieder zu singen. Besonderer Gast des Abends war der Schauspieler Heinz Hoenig, der sich durch seine Initiative *Heinz der Stier*, ein Projekt für Kinder,

auch am NIG schon einen Namen gemacht hat.

Impressum

ViSdP: D. Urban
Hrsg.: NIG Bad Harzburg

Redaktion: W. Hardam
Auflage: 350

Personalien



Joe Francis

Fremdsprachenassistent

Ich komme aus England, aus Stevenage, einem Ort 30 km von London entfernt. Ich studiere Deutsch (mit Marketing) an der Universität Hall, bin jetzt 21 Jahre alt. Meine Hobbies sind Fußball und Fallschirmspringen.

Am NIG arbeite ich seit Mitte Sept. 2009. Ich assistiere im Unterricht des Fachbereichs Englisch, führe auch eigenen Unterricht für Teilgruppen durch. Die Arbeit hier am NIG macht mir großen Spaß. Ende Mai 2010 muss ich leider wieder nach England zurück.



Eva-Maria Huppasch

Schulsekretärin

Von Mitte Sept 09 bis Mitte Dez. 09 habe ich Frau Peinemann im Büro des NIG vertreten.

Vorher war ich 37 Jahre lang (bis zu meiner Verrentung im Febr. 2007) als Schulsekretärin am WvS-Gymnasium tätig.

Ich habe am NIG sehr gern ausgeholfen. Die Arbeit hat mir viel Spaß gemacht.



Isanna Herden

Praktikantin Ch, Fr



Großer Erfolg des Musicals „Alles hat seine Zeit“

Gemeinschaftsproduktion von NIG und der Schule am Harly

Im ausverkauften Kurhaus begeisterten Tanz- und Bandprojektgruppen des NIG und der Schule am Harly ihr Publikum mit dem Musical „Alles hat seine Zeit“. Ulrike Stehr hatte das Musical zusammen mit Arne Kassebaum (Musik), Gisela Schule, Kirsten Glasemacher-Müller, Berit Riedel und Petra Stock (Schule am Harly) mit Schülerinnen und Schülern beider Schulen eingeübt. Die Aufführung wurde ein voller Erfolg. Alle Akteure zeigten erstklassige Leistungen, egal ob es Tanz, Darstellung, musikalische Einlagen, Jonglieren oder Akrobatik waren. Die Vorführung eines riesigen, selbstgebauten chinesischen Drachens bildete einen fulminanten Abschluss.

Erzählt wird ein Märchen: Zwei Kinder kommen nach Goldstadt, einem Ort, in dem es alles im Überfluss gibt, die Kinder aber nicht mehr singen und tanzen dürfen. Auch die Jahreszeiten sind verbannt. Die Bewohner verlieren ihre Fähigkeit, eigenständig zu denken und zu fühlen. Das Leben ist so langweilig! Doch Widerstand regt sich. Am Ende siegt das Gute, symbolisiert durch den Wiedereinzug der vier Jahreszeiten nach Goldstadt.

Zum Abschluss dankte Hans-Jürgen Klein (Leiter der Schule am Harly) allen Beteiligten. Dietmar Urban (Schulleiter NIG) verteilte Präsente an alle, die sich um die Aufführung verdient gemacht haben.



Projektwoche und Tag der offenen Tür am NIG mit Live-Musik und Dokumentation.



Was haben Barbie und Goethe gemeinsam? Beide feiern in diesem Jahr ein Jubiläum. 2009 gibt es

ganz viele Gedenktage, an die das Niedersächsische Internatssgymnasium mit seiner Projektwoche erinnerte. Fünf Tage herrschte der Ausnahmezustand in der Schule, die Ergebnisse wurden zum Tag der offenen Tür präsentiert.

Teil der Projekte war die Werbung, so dass selbst gestaltete Plakate die zahlreichen Besucher auf Schritt und Tritt durch das Schulgebäude begleiteten. Ob „Gefahrenzone im Bioraum“ (125 Jahre Gregor Mendel) oder „Endlich raus“ (20 Jahre Grenzöffnung), ob 475 Jahre Wasserregal und 175 Jahre Drahtseil, ob 25 Jahre E-Mail, 360 Jahre Kartoffelanbau, 100 Jahre Borussia Dortmund oder 60 Jahre demokratische Streitkultur in der BRD – die Schüler hatten insgesamt 19 Projekte mit ihren Lehrern auf die Beine gestellt, geforscht, recherchiert, vor Ort besucht, interviewt, im Internet gesurft, im GZ-Zeitungsarchiv geblättert, Zeitzeugen befragt, nachgebaut, gebastelt, gemalt und gestaltet.

Ina Seltmann



Kamingespräche im Freien



Schulleiter Dietmar Urban lud im September zum ‚2. Kamingespräch‘ Eltern, Mitarbeiter und Lehrer ein. Da das Wetter noch gut war, wurden die Gespräche trotz der Abendstunde kurzerhand ins Freie verlegt. Bei Wein, Soft-Drinks und Knabbereien

tauschte man sich über aktuelle Ereignisse bzw. Probleme am NIG aus. Die Gespräche verliefen sehr angeregt.

„Dr. Jazz“ am NIG

Dr. Wolfgang Schömb's, bekannter Musiker aus Bad Harzburg, zeigte im Oktober Schülerinnen und Schülern am NIG, wie klassische Musik mit einer Portion Swing in erfrischende, mitreißende Songs verwandelt werden können. Schülerinnen und Schüler waren begeistert. Der Besuch von Dr. Schömb's stand im Rahmen des Projekts „Jazz meets Classic“, das der Pianist auch in der Aufführung „20. Jazz im Schloss“ der Öffentlichkeit vorführt.



Foto: Wodicka

Weihnachts-Musical 2009:

Eine ausführliche und reich bebilderte Dokumentation des Musicals „Alles hat seine Zeit“ gibt es sowohl als Buch (für 46,- €) als auch als (selbst zu gestaltender) Kalender (für 14,95 €) zu kaufen. Exemplare sind im Sekretariat des NIG erhältlich.

Kursfahrt des 13. Jg. nach Rom

Die Schüler des 13. Jahrgangs besichtigten eine Woche Rom.

Alles begann sehr organisiert. Wir fuhren mit dem Bus nach Düsseldorf und flogen von dort nach Rom. Ein Bus brachte uns zu unserem „Country Club“. Wir fanden unsere Zimmer und besichtigten die Anlage. Schnell kamen wir mit den Gästen der anderen Bungalows ins Gespräch. In der clubeigenen Disko „Kasbah“ und in der „Chillout Lounge“ war immer gute Stimmung.

An den nächsten Tagen fuhren wir, teilweise noch unausgeschlafen, mit der S-Bahn ins Zentrum. Die Stadt wurde bei einer Stadtrundfahrt (bei 45° - ohne Sonnendach!) oder zu Fuß erkundet. Ein Muss war die Besichtigung des Kolosseums, des Forum Romanum und der alten Gebäude in der Innenstadt. Die Spanische Treppe und den Vatikan haben wir natürlich auch gesehen.

Nachmittags kehrten wir dann (zum Teil reichlich erschöpft) in unsere Wohnanlage zurück. Dort hieß es: sich frisch machen, ausruhen, über die Erlebnisse sprechen oder einfach nur am Pool entspannen. Einige dachten auch an Tennisspielen, aber dafür war es dann doch zu heiß.

Die Tage verliefen ereignisreich und schön. Jeden Tag hatten wir schönes Wetter. Es kam uns so vor, als ob die Woche viel zu schnell zu Ende ging.

Am Abreisetag waren alle ziemlich müde. Wegen angeblich ‚technischer Probleme‘ hatte der Flieger nach Düsseldorf zwei Stunden Verspätung. Erst kurz vor Mitternacht trafen wir mit der letzten Maschine in Deutschland ein.

Maximilian Broß



Adventsfeier am NIG

Eine schöne Adventsfeier fand am Sonntag, 29.11.09, in der Aula des NIG statt. Schulleiter Dietmar Urban und der Förderverein hatten dazu Lehrer und Angestellte, Eltern und ihre Kinder eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen kamen alle schnell ins Gespräch. Ein kleines Rahmenprogramm wurde unter der Leitung von Arne Kassebaum musikalisch von Tim Beckmann, Paola Navarro, Dennis Schalopp und dem Chor der Klasse 5 gestaltet. Zum Abschluss sangen alle Anwesenden gemeinsam Weihnachtslieder.

Der Schulleternrat informiert

Der Schulleternrat des NIG steht Eltern und Schülern gern bei Fragen, Problemen und Anregungen zur Verfügung.

Vorsitzender: Eckart Hennig (Kontakt: aejlhennig@aol.com), Stellvertreter Holger Selig (koopmann-selig@t-online.de), Ina Seltmann (beckself@online.de). Für die Eltern im Schulvorstand sitzen Holger Selig, Andrea Hartge-Broß (akmsbross@t-online.de) und Ina Seltmann.

Diskutiert wird in der Elternschaft das fehlende Spanisch-Angebot für Neueinsteiger. Aus der Schülerschaft wurde die Gründung einer AG angeregt, geleitet von Schülern aus Mexiko. Wer sich dafür interessiert, kann sich bei Frau Peinemann melden. *Ina Seltmann*



Das NIG wurde 2009 ausgezeichnet
- als **Umweltschule in Europa** [Internationale Agenda 21] (zum 4. Mal),
- als **International-Eco-School** (zum 3. Mal)

Dank des großen Engagements vieler Helfer (unter Federführung der Umwelt-AG) gelang es 2009 wieder, die oben genannten Auszeichnungen für das NIG zu gewinnen. Herzlichen Dank an alle, die sich beteiligt haben.

Gert Kannenberg